

Friedrich Merz ist 2018 davon ausgegangen, die AfD „[halbieren](#)“ zu können. Nun haben bei der Landtagswahl in Sachsen-Anhalt rund 44 Prozent der Wähler der AfD ihre Stimme gegeben. Bei der letzten Wahl im Mai 2021 erzielte die AfD 20,8 Prozent. Auf Bundesebene liegt die Partei derzeit laut Umfragen bei rund 28 Prozent, bei der letzten Wahl im Februar 2025 waren es 20,8 Prozent. Verlieren Politiker den Bezug zur Wirklichkeit, wird es für ein Land gefährlich. Die politischen Manöver der vergangenen Jahre haben die Republik auf Schleuderkurs gebracht. Von Einsicht und einer Umkehr ist keine Spur. Von **Marcus Klöckner**.

Es war Ende November 2018, als Merz auf der Plattform X den folgenden Tweet veröffentlichte:

„Wir können wieder bis zu 40% erzielen und die AfD halbieren. Das geht! Aber wir selbst müssen dafür die Voraussetzungen schaffen. Das ist unsere Aufgabe.“

Mittlerweile sind bald acht Jahre vergangen. Zugegeben: In acht Jahren ist viel passiert. Wobei: An der Stelle gilt es, genau zu formulieren. Nicht viel „ist passiert“, sondern: Führende Politiker samt ihrer Parteien haben eine zutiefst zerstörerische Politik veranschlagt. Ob die Politik der Grundrechtsschande bei Corona, die Konfrontationspolitik gegenüber Russland, die Energie- und Wirtschaftspolitik, die Menschen im ganzen Land immer weiter zusetzt usw.: Land und Bürger sind schwer getroffen. Wer diese Sicht als Einzelmeinung abtut, verkennet, was im Land passiert. Die CDU hat in Sachsen rund 20 Prozent an Wählerstimmen verloren, die AfD, die Merz „halbieren“ wollte, ist die stärkste Kraft in dem nicht gerade kleinen Bundesland geworden.

Der Aussage von Merz aus dem Jahr 2018 kommt eine besondere Bedeutung zu. Nicht nur deshalb, weil an ihr klar wird, wie fern von der Wirklichkeit sie war. Auch einem Politiker sei es zugestanden, bei einer Einschätzung falsch zu liegen. Der Aussage kommt deshalb eine besondere Bedeutung zu, weil sie symptomatisch für die vorherrschende Politik ist. Allen Warnungen, allen kritischen Stimmen aus dem Volke zum Trotz: Die Merz-Regierung fährt mit Volldampf auf die Mauer zu und lässt sich nicht von ihrem Kurs abbringen.

Da unterstützt die Politik die Ukraine mit gigantischen Summen, während in Deutschland Menschen vor den Suppenküchen Schlange stehen. Die Merz-Regierung will immer weiter aufrüsten, während Schulen verfallen. Die Regierung lehnt günstige Energie aus Russland ab, während Betriebe und Privathaushalte unter den extrem hohen Energiepreisen leiden. Anders gesagt: Die Politik der Bundesregierung ist von vorne bis hinten so falsch wie Merz’

„AfD-Halbierungs“-Tweet.

Übrigens: Am 22. August hat den folgenden Tweet veröffentlicht.

Mit @mariovoigt hat Thüringen einen starken Ministerpräsidenten, der den Freistaat verlässlich und stabil regiert. Zu Deiner heutigen Wiederwahl zum Landesvorsitzenden der CDU Thüringen gratuliere ich Dir von Herzen, lieber Mario! Auf weiter gute Zusammenarbeit!

Bei Lichte betrachtet: Die CDU ist auf dem SPD-Weg. Bis heute halten die Sozialdemokraten an ihrer fatalen Agenda-Politik unter Schröder fest. Tenor: Das Prinzip war richtig. Die CDU steht nun daneben und singt mit krächzender Stimme dasselbe Lied. Nur: Weite Teile der Republik haben es satt. So etwas von satt!

Titelbild: Screenshot X-Kanal Merz

